

An
das Umweltamt
Untere Naturschutzbehörde
Friedrich-Ebert-Straße 3
76829 Landau
E-Mail: david.elsaesser@landau.de

Antrag auf (nachträgliche) Genehmigung einer (bestehenden) Gerätehütte in der Gemarkung
(Unzutreffendes bitte streichen)

Antragsteller Name: _____
(Eigentümer oder Straße: _____
Pächter) Wohnort: _____
Telefon / E-Mail: _____

Grundstücks- Name: _____
eigentümer Straße: _____
(sofern abweichend Wohnort: _____
von Antragsteller) Telefon / E-Mail: _____

Grundstück FlurstückNr.: _____
Flurstückgröße: _____

Grundsätzliche Informationen zum Antrag auf Genehmigung einer Gerätehütte:

1. Gerätehütten sind nur in Holzbauweise, in unauffälligem Farbton und mit einer max. Größe von ca. 10 m³ umbauten Raum (ca. 2 Meter lang, ca. 2 Meter breit, ca. 2 Meter hoch) genehmigungsfähig. Weitere Anbauten oder bauliche Anlagen sind nicht zulässig.
2. Die beantragte Gerätehütte dient nur dem Unterstellen von Geräten, die zur gärtnerischen Nutzung des Grundstückes erforderlich sind.
3. Im Falle einer Genehmigung ist der durch die Errichtung der Hütte verbundene Eingriff in Natur und Landschaft auszugleichen. Deshalb wird auf dem betroffenen Grundstück die Anpflanzung von einem Obst-Baum erforderlich. Weiterhin ist die Hütte mit einer Kletterpflanze einzugrünen.
4. Eine naturschutzrechtliche Genehmigung ist gebührenpflichtig.

Ich bitte um die naturschutzrechtliche Genehmigung für eine (bereits errichtete) Gerätehütte. Dem Antrag füge ich als Anlage bei: Lageplan sowie zwei aktuelle Fotos von der Gerätehütte.

(Ort)*(Datum)*.....

(Unterschrift).....